

Ralph Brinkhaus MdB Dr. Michael Brinkmeier MdL

Wahlkreis-Büro:

Moltkestr. 56, 33330 Gütersloh

Tel 05241 917 09 31 bzw. 05241 917 09 40

Fax 05241 752 40

E-Mail ralph.brinkhaus@bundestag.de bzw. michael.brinkmeier@landtag.nrw.de

Pressemitteilung

Mehr BAföG und eine bessere Forschungsförderung – Brinkhaus und Brinkmeier freuen sich über Gesetzesänderungen

„Das BAföG wird erhöht“ – diese gute Nachricht erreichte die Studentinnen und Studenten gerade rechtzeitig zum laufenden Wintersemester. Und es gibt noch weitere gute Nachrichten. Denn die Änderungen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) betreffen nicht nur die Höhe der Förderung.

„Zum einen profitieren natürlich alle Empfänger der Förderung von der Erhöhung der Bedarfssätze um 2 Prozent. So können Studierende beispielsweise zukünftig mit bis zu 670 Euro statt wie bisher mit bis zu 648 Euro gefördert werden“, erläutert der CDU-Bundestagsabgeordnete Ralph Brinkhaus. Zum anderen wurde aber auch der Kreis der Förderberechtigten erweitert, indem die Einkommensfreibeträge um 3 Prozent angehoben wurden. Die Vereinbarkeit von Familie und Studium wurde verbessert, indem Kindererziehungszeiten ab jetzt mehr Berücksichtigung finden. Bislang durfte bei Beginn der Ausbildung die Altersgrenze von 30 Jahren nicht überschritten sein; für Masterstudiengänge wird diese jetzt auf 35 Jahre angehoben.

Brinkhaus: „Bei vielen der jetzt vereinbarten Änderungen handelt es sich um dringend erforderliche Anpassungen an neue Entwicklungen an den Hochschulen – beispielsweise durch die Einführung des zweistufigen Studiensystems mit Bachelor und Master. Ich freue mich, dass jetzt noch mehr junge Menschen ein Recht auf Förderung haben, und ich hoffe, dass die Neuerungen noch mehr junge Menschen motivieren werden, ein Studium aufzunehmen.“

Dr. Michael Brinkmeier, hochschulpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, freut sich vor allem über die ebenfalls vereinbarte neue Programmpauschale für die Hochschulen: Im Rahmen der direkten Förderung von Forschungsprojekten wird das Bundesministerium für Bildung und Forschung zukünftig auch eine Pauschale in Höhe von 10 Prozent der Projektausgaben gewähren. Damit wird es deutlich einfacher, die so genannten „Overheadkosten“ von Projekten zu finanzieren. „Diese Programmpauschale wird die

Ralph Brinkhaus MdB Dr. Michael Brinkmeier MdL

Wahlkreis-Büro:

Moltkestr. 56, 33330 Gütersloh

Tel 05241 917 09 31 bzw. 05241 917 09 40

Fax 05241 752 40

E-Mail ralph.brinkhaus@bundestag.de bzw. michael.brinkmeier@landtag.nrw.de

Pressemitteilung

Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit unserer Hochschulen weiter erhöhen“, ist sich Brinkmeier sicher. In anderen Ländern sei die Finanzierung der „Overheadkosten“ schon länger üblich.